Zeitschrift: Rosa : die Zeitschrift für Geschlechterforschung
Herausgeber: Rosa
Band: - (2012)
Heft: 44

Vorwort: Religion
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Religion

In dieser Ausgabe widmen wir uns dem Thema Religion, einem Thema das gleichzeitig privat und politisch ist, individuell ausgelegt, aber auch öffentlich diskutiert, verhandelt, konstruiert und besetzt wird. Diese Ausgabe gibt denn auch nur einen kleinen Einblick in die Breite des Themas. Moni Egger zeigt, wie stark das Bild der Männer als Broterwerber bereits in der Bibel vorhanden ist, Martin Lehnert skizziert die Varianz des Geschlechtsunterschieds im Buddhismus und Deniz Yüksel widmet sich der Debatte um das islamische Kopftuch. Gerade dies ein Gegenstand, an dem die Verstrickung von Privatem und Politischem bei religiösen Diskursen sichtbar wird.
Habt ihr gewusst, dass es queere Relisgionswissenschaften gibt? Wir auch nicht und deshalb gibt uns Márcia Moser einen Überblick darüber, was in diesem Bereich gerade alles passiert. Eske Wollrad beschäftigt sich nicht mit aktuellen Problemzonen in religiösen Sinnsystemen, sondern stöbert in Archiven. Anhand einer Analyse von Quellen über Frauen in der Mission lassen sich alte aber nicht vergessene koloniale Sichtweisen aufdecken. Kerstin Rödiger spricht die Sprachlosigkeit angesichts der Geburt eines Menschen an. Vielleicht lassen sich in der Religion Worte dafür finden?
Religion und Geschlecht sind beides Themenfelder in denen sich – Gott sei Dank – Grenzüberschreitungen nicht vermeiden lassen. Dies erzeugt Mischformen und Mischwesen wie Yoginis, Vampirinnen, Frauen, die dem Propheten widersprechen, eine Päpstin, Tempeldirnen und trangressive Figuren wie Jeanne D'Arc.
Sehr ans Herz legen möchten wir euch den Beitrag unserer ehemaligen Mit-Redaktorin Marina Lienhard. Vor allem all jenen, die sich auch über den Mamablog nerven und trotzdem jeden neuen Eintrag lesen.
Noch etwas in eigener Sache: Die ROSA steht finanziell und auch sonst auf soliden Füssen, was uns aber im Moment fehlt, sind engagierte Menschen, die uns helfen. Damit die ROSA nicht ausstirbt, bitten wir alle Interessierten sich zu melden und alle anderen die Worte weiterzugeben (huch, die religiöse Sprache färbt ab). Evelyne Oechslin und Illya Kirzhner haben unsere Redaktion verlassen. Vielen Dank für eure Arbeit! Neu willkommen heissen wir dafür Karin Lohrer.

Eure ROSA-Redaktion

Redaktion
Christiane Forstnig, Karen Jent, Jasmine Keller, Karin Lohrer, Annina Mathis, Ly Vuong

Grafische Gestaltung und Druck
Konzeption: Julia Olivia Huber
Layout: ROSA-Redaktion
Titelblatt: Ly Vuong
Druck: Jäggi & Roffler

Auflage
500 Exemplare

Kontaktadresse
ROSA | Rämistrasse 62 | 8001 Zürich
rosa.gender@gmail.com | www.rosa.uzh.ch

ISSN 1661-9277

Für Nachdrucke von in der ROSA publizierten Artikel ist die Redaktion zu kontaktieren.
Die Ansichten der einzelnen AutorInnen entsprechen nicht unbedingt denjenigen der RedaktorInnen.